

# Prozess- und Datenmanagement in der Wirtschaftsförderung

Forschungslehrprojekt am Beispiel des Einsatzes der De-Mail

# Grundlagen des Schwerpunkts „Wirtschaftsförderung“ am FB Vw

1. Verwaltung und Wirtschaftsförderung sind **wichtige Standortfaktoren** für Unternehmen (u.a. Forschungsergebnis Dissertation und Forschungsprojekt)
2. Eine optimale Wirtschaftsförderung und serviceorientierte Verwaltung trägt damit erheblich zur **regionalwirtschaftlichen Entwicklung** (auch in Sachsen-Anhalt) bei.
3. Aktivitäten und Investitionen zur Verbesserung der administrativen Voraussetzungen sind ein **Beitrag zur direkten Unternehmensförderung** und damit zur regionalwirtschaftlichen Entwicklung.
4. Wirtschaftsförderungen und Verwaltungen brauchen breite Unterstützung und Qualifizierung für eine deutlich notwendige **Professionalisierung** ihrer Arbeit.

# Integration: Das Zentrum für Wirtschaftsförderung



# Integration: Das Zentrum für Wirtschaftsförderung



# De-Mail für Wirtschaftsförderungen

## Studentisches Projekt

### Untersuchung von

- schutzbedürftigen Kommunikationsprozessen
  - über elektronische Medien
    - durch kommunale Verwaltungen  
und/oder kommunale Wirtschaftsförderungen
      - mit Unternehmen



# De-Mail für Wirtschaftsförderungen

## Studentisches Projekt

### Ziele

- Identifikation schutzbedürftiger Prozesse die bislang (häufig) ungesichert per E-Mail erfolgten, z.B.
  - Informationen über Geschäftsmodelle
  - Finanzierungsfragen /-modelle
  - sensible Unterstützungsfragen im Patentwesen
  - und vieles Weitere mehr.
- Dokumentation und Prozesserfassung ausgewählter Kommunikationen zw. Wifö + Unternehmen.
- Pilotierung als De-Mail-Kommunikation, CaseStudy / Berichtslegung.



# De-Mail für Wirtschaftsförderungen

## Studentisches Projekt

### Partner



mentana  
claimsoft



Stadt  
Halberstadt

▲ Hochschule Harz

Hochschule für angewandte Wissenschaften



brain-scc  
IT- und Mediendienstleister

▲ Hochschule Harz

Hochschule für angewandte Wissenschaften

03.06.2015: Forschungslehrprojekt "De-Mail"  
Prof. Dr. André Göbel, Lisa Bieker, Aileen Kochel  
FB Verwaltungswissenschaften | WiföLAB

Seite 7

# De-Mail – Eine sichere Vereinfachung für Verwaltungsabläufe?

Überprüfung am Beispiel einer Investitionsbank

## Mitglieder der Arbeitsgruppe

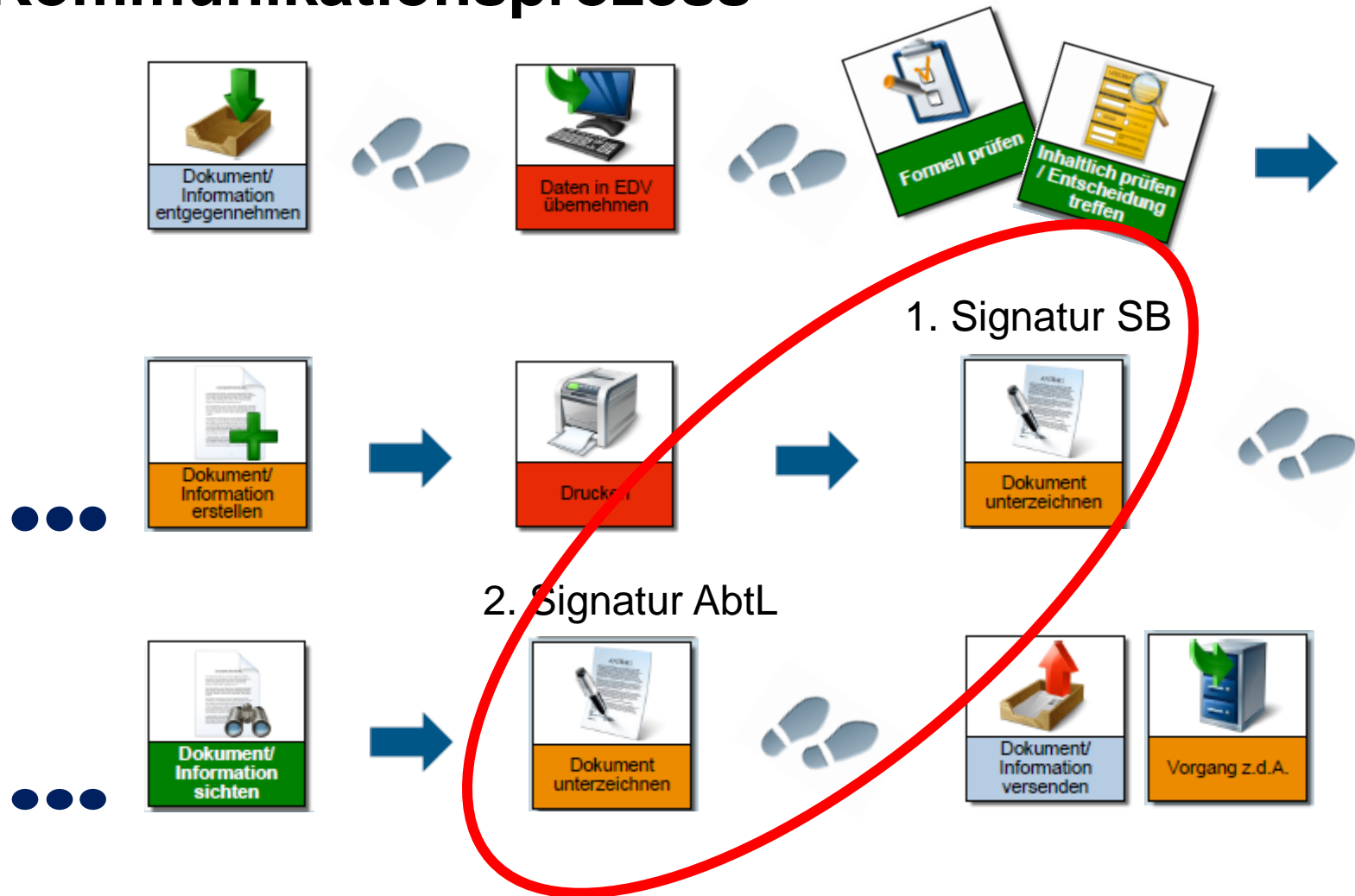
Julia Aktas, Lisa Bieker , Aileen Kochel, Nevina Kruse,  
Philipp Prange, Isabel Schulz, Daniel Tryller



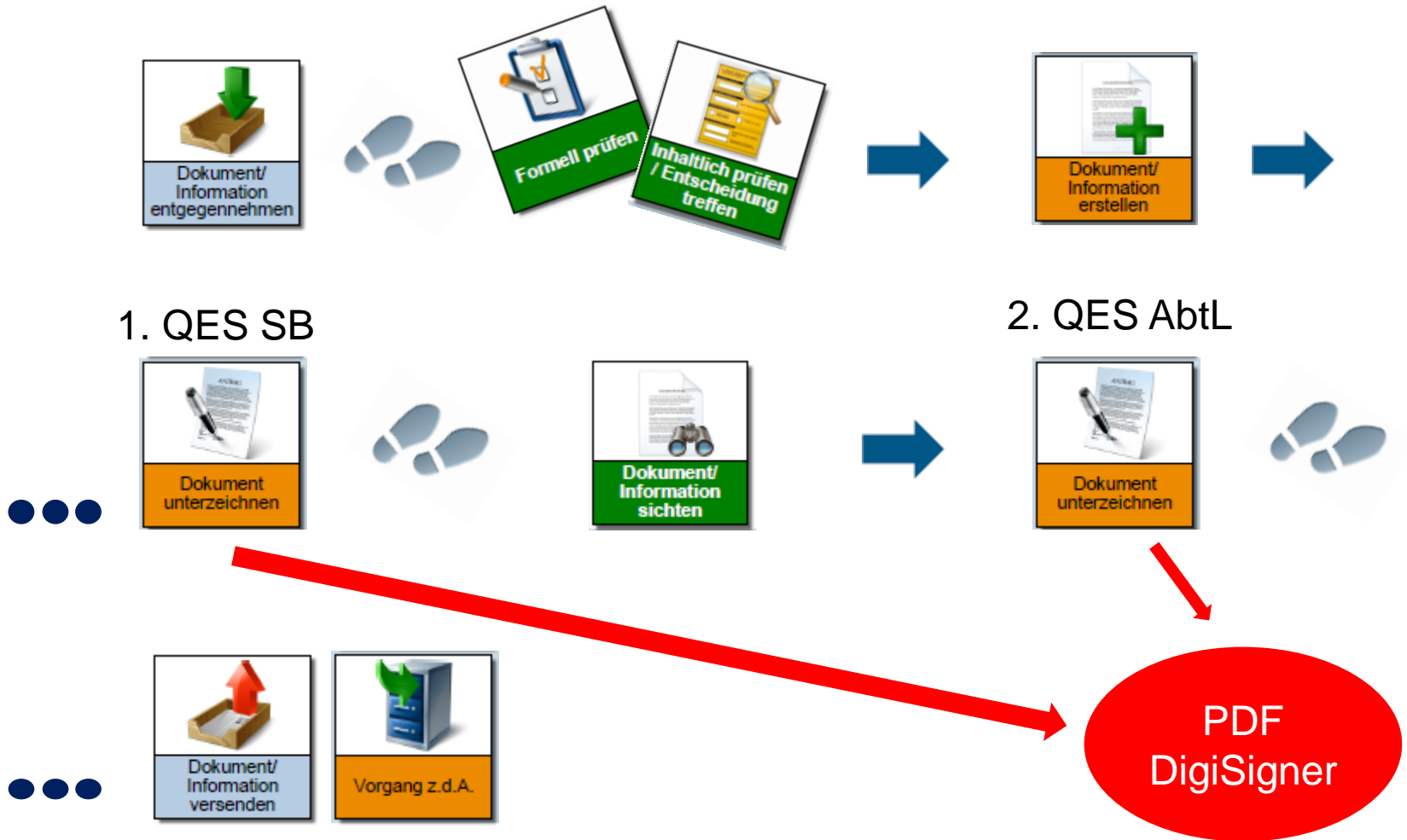
# Ausgangssituation

- a) Herausforderungen des digitalen Wandels
- b) Kommunikations- und Transaktionsprozesse
- c) Untersuchung der Informations- & Kommunikationsprozesse einer Investitionsbank
- d) Analyse des rechtsverbindlichen, sicheren Kommunikationsmittel „De-Mail“

# Förderantragsverfahren als Kommunikationsprozess



# Förderantragsverfahren mit De-Mail



# Innovationsaspekte im Prozess- und Datenmanagement

- Einsparung von Ressourcen
- Optimierung von Arbeitswegen
- Vermeidung von Medienbrüchen
- Anpassung und Veränderung der Verwaltungskultur

# ▲ Hochschule Harz

Hochschule für angewandte Wissenschaften

## **Prof. Dr. André Göbel**

Vertreter der Professur für Verwaltungsmanagement und Wirtschaftsförderungen

Studiengangskoordinator Wirtschaftsförderung (bbgl.)

Leiter der Wirtschaftsförderungslabore (WiföLAB)

Telefon +49 3943 – 434

Telefax +49 3943 – 5434

E-Mail [agoebel@hs-harz.de](mailto:agoebel@hs-harz.de)

Domplatz 16, 38820 Halberstadt

<http://agoebel.hs-harz.de>